

Antrag 122/I/2022

Beschluss

Beschluss des Parteitages

gerichts feste Dokumentation bei Notfallversorgung von Opfern häuslicher und sexualisierter Gewalt

Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats und des Abgeordnetenhauses sollen sich dafür einzusetzen, dass bei der Notfallversorgung von Opfern häuslicher und sexualisierter Gewalt in Krankenhäusern eine gerichts feste Dokumentation der Verletzungen entsprechend den Leitlinien der WHO unter Verwendung standardisierter Dokumentationsbögen in allen an der Notfallversorgung teilnehmenden Krankenhäusern sichergestellt,

- die sofortige psychosoziale Betreuung der Opfer gewährleistet wird und
- die Gewaltschutzambulanz der Charité täglich 24h erreichbar ist.

Überweisen an

AH Fraktion, Senat